



## ***Evaluation 2012/2013***

---

An unserer Umfrage zur Beurteilung der Mentorstunden beteiligten sich jeweils ein gutes Drittel der teilnehmenden Lehrer / Mentoren und Mentor-Kinder. Pro Gruppe in etwa 120 Personen. Wir danken vielmals für das Ausfüllen der Fragebögen, durch die wir nun einen Eindruck gewinnen konnten, wie die Mentor-Stunden aufgenommen werden, was sie bewirken und was wir als Verein verbessern können.

### ***Die Schülerbögen***

Besondere Freude machte das Auswerten der Schülerbögen, wurde doch von den Mentor-Kindern ein unerwartet positives Feedback gegeben. 99 % haben den Eindruck, dass sie nun besser lesen können (davon 70 % wesentlich und 29 % ein bisschen) und 79 % sagen, sie haben mehr Spaß am Lesen (weitere 15% haben etwas mehr Freude am Buch). Die meisten teilnehmenden Kinder beantworteten die Frage, wie sie die Mentorstunden finden, mit »super« (77 %).

Die Kinder hatten außerdem die Möglichkeit, folgende Fragen frei zu beantworten. Wir wollen hier die meistgenannten Antworten aufführen, und denken, diese sprechen für sich:

#### *Das fand ich besonders gut:*

Das Buch / das Lesematerial (33 Nennungen), dass ich jetzt besser lesen kann (31 Nennungen), dass wir danach gespielt haben (28 Nennungen), alles (12 Nennungen), die Zuwendung durch den Mentor (34 Nennungen in unterschiedlicher Form, zum Beispiel: Der Mentor ist nett, hat Zeit für mich, ist immer gekommen, hat mir Spaß am Lesen beigebracht)

#### *Das fand ich nicht so gut:*

Nichts (72 Nennungen), wenn es ausgefallen ist (11 Nennungen), die Stunde war zu kurz (6 Nennungen). Lediglich 14 Kinder beantworteten die Kinder mit tatsächlicher Kritik. Hier wurde zum Beispiel der Zeitpunkt der Stunde genannt und dass sie aus der Klasse raus mussten, sowie Situationen, in denen sie überfordert waren (Texte zu schwierig, zu viel lesen müssen, noch mal lesen, es wurde zu wenig vorgelesen).

#### *Mein Mentor kann gut:*

(Vor-)Lesen (72 Nennungen), Erklären (37 Nennungen), Zuhören (14 Nennungen)  
Auch hier wurde die Zuwendung des Mentors besonders erwähnt (36 Nennungen zum Beispiel: Ich kann mit meinem Mentor Spaß haben, er kann gut mit mir umgehen, ist geduldig, hilft mir etc.)

#### *Deshalb mag ich die Mentor-Stunden:*

Die meistgenannte Antwort ist hier: Wegen dem Lesen selbst (lesen lernen, üben, gemeinsam lesen, vorlesen). Etwa die Hälfte der Kinder gab diese Antwort. Ein Drittel schrieb »weil es Spaß macht«. »Wegen der schönen und spannenden Bücher« war die dritthäufigste Antwort.



## **Evaluation 2012/2013 Seite 02**

---

Das Ergebnis der Umfrage bei den Mentor-Kindern gibt also durchaus Anlass zur Freude und auch die Rückmeldungen der Lehrer sind positiv ausgefallen.

### **Die Lehrerbögen**

So bescheinigten sie uns, dass bei mehr als 95 % der Mentor-Kinder die Freude am Lesen gestiegen ist. Davon sind bei 70 % gute bis sehr gute Fortschritte festgestellt worden. Ähnlich sieht es beim Textverständnis und bei der Lesekompetenz aus (je etwa 50 % gute bis sehr gute und 50 % leichte Fortschritte). Eine (leichte) Verbesserung des Wortschatzes und der Aussprache konnten bei etwa 80 % festgestellt werden. Etwa die Hälfte der Kinder melden sich nun auch freiwillig, um vor der Klasse zu lesen. Hier gab es bei einem weiteren Viertel leichte Fortschritte und bei 25 % konnte keine Veränderung festgestellt werden. Bei rund 35 % haben sich die Teilnahme am Unterricht, sowie die schulischen Leistungen insgesamt bemerkenswert verbessert.

Und auch das Sozialverhalten und die Förderung der sprachlichen und sozialen Integration durch die Mentor-Stunden wurden bei vielen Kindern zum Guten beeinflusst.

Wir freuen uns, dass die Lehrer die Zusammenarbeit mit dem Mentor und dem Verein durchweg als gut bis sehr gut bewertet haben.

### **Die Mentorenbögen**

Wir haben allgemeine organisatorische Dinge abgefragt, und werden Kritikpunkte aufnehmen und verbessern, so zum Beispiel eine Erweiterung der Öffnungszeiten. Die Antworten geben uns außerdem die Möglichkeit, die Schulen konkret auf Probleme hinsichtlich der Leseraumsituation und des Empfangs zur ersten Mentor-Stunde hinzuweisen. Im Großen und Ganzen zeigen die Antworten aber auch hier, dass alles gut läuft und besonders freut es uns, dass sich die Mentoren durchweg gut durch uns auf ihre Mentor-Tätigkeit vorbereitet fühlten.

Wir hatten darum gebeten, einige Fragen zu den Fortschritten des jeweiligen Mentor-Kindes zu beantworten. Die Ergebnisse sind ähnlich positiv wie bei den Lehrern, wenngleich die Mentoren etwas zögerlicher waren, wenn es darum ging, die Fortschritte mit *sehr gut* zu bewerten.

Mehr als 50 % der Mentor-Kinder lesen nun auch privat – das ist ein tolles Ergebnis!

Verbesserungsvorschläge haben wir notiert und werden versuchen, diese in den kommenden Wochen umsetzen.

### **Fazit**

Die Auswertung zeigt, dass Mentor-Stunden nicht nur Freude bereiten sondern die Kinder ganz konkret dabei unterstützen, die Welt der Bücher für sich zu entdecken und die Freude am Lesen zu steigern. Wir danken nochmals allen, die sich an der Umfrage beteiligt haben und wünschen allen Beteiligten weiterhin viel Freude bei den Mentor-Stunden. Herzlichen Dank an alle Mentoren für das Engagement und die wichtige Unterstützung, die sie den Kindern geben.